

Aufbruch!



Fraktion Aufbruch! im Rat der Stadt Sankt Augustin

Ihr/e Gesprächspartner/in: Wolfgang Köhler

Verteiler: Vorsitzende(r), I, III, IV, FV, BRB, FB 5

Federführung: FB 5

Termin f. Stellungnahme: 26.04.2019

erledigt am: 22.03.2019 vB

Anfrage

Datum: 22.03.2019

Drucksachen-Nr.: 19/0130

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Behandlung
Jugendhilfeausschuss	03.07.2019	öffentlich /

Betreff

Impfungsgrad in Kitas

Fragen:

In Ansehung der Tatsache, dass "Impfungen [...] zu den wichtigsten und wirksamsten präventiven Maßnahmen zur Vermeidung schwerwiegender ansteckender Krankheiten [gehören], die der Medizin zur Verfügung stehen" (s. Antwort auf Anfrage Aufbruch!, DS-Nr. 19/0090) und in Anbetracht dessen, dass nach Meinung der Impf-Befürworter die Position vertreten wird, dass durch ein bewusstes Vermeiden epidemiologisch wichtiger Impfungen dennoch ein Schutz erreicht wird, indem die Solidarität der Impfwilligen ausgenutzt wird, fragen wir:

1. Liegen der Stadt umfassende Angaben darüber vor, wie hoch der Impfungsgrad bei Windpocken, Röteln und Masern in den Kitas in Sankt Augustin ist, die von anerkannten Trägern der Jugendhilfe betrieben werden?
2. Falls NEIN: a) Wird es seitens der Stadtverwaltung für wichtig angesehen, verlässliche Angaben darüber zu erhalten? b) Ggf.: Wird die Verwaltung diese Daten ermitteln, sofern sie nicht vorliegen bzw. durch einfache Abfrage beigebracht werden können?
3. Werden seitens der Stadtverwaltung ggf. Maßnahmen erwogen, um einem niedrigen Impfungsgrad abzuhelpen oder sieht sich die Stadtverwaltung in der Rolle des neutralen Beobachters?

gez. Wolfgang Köhler